

Erblicher Brust- und Eierstockkrebs: neue Leitlinie

Zehn Prozent der Brustkrebsfälle treten familiär gehäuft auf; in Österreich fallen rund 25.000 Frauen in dieses Risiko-Kollektiv. Für diese wurde mit Unterstützung von Bund, Bundesländern und Krankenversicherung ein System zur Identifizierung und Betreuung von Frauen geschaffen, die aufgrund von Mutationen im BRCA1 und BRCA2 ein hohes Risiko für ein Mammakarzinom/Ovarialkarzinom haben. APA